

Klavierrezital

Silvia Harnisch

Dienstag,
14. Juli 2026

20:00 Uhr

Zentrum Artos
Saal Quelle

Eintritt frei,
Kollekte

Die Pianistin Silvia Harnisch spielt Werke von Bach, Beethoven, Debussy, Chopin und Liszt und lädt ein in das reiche Spektrum der Farben und Klänge.

Sie sind herzlich eingeladen!



Alpenstrasse 45
3800 Interlaken
033 828 88 77
mail@artos.ch
artos.ch



Programm

Johann Sebastian Bach
1685—1750

„Ich ruf` zu dir Herr Jesu Christus“
Choralvorspiel BWV 639

Toccata und Fuge D—Dur

Ludwig van Beethoven
1770 – 1827

Mondscheinsonate op. 27, cis-moll
Adagio sostenuto
Allegretto
Presto agitato

Claude Debussy
1862 – 1918

Clair de lune
Jardins sous la pluie

Frédéric Chopin
1810 – 1849

Etude, opus 25, Nr. 1
(Wellenetüde)

Prélude, opus 28, Nr. 15
(Regentropfen-Prélude)

Franz Liszt
1811 – 1886

Les jeux d` eaux à la Villa d` Este



Die Pianistin Silvia Harnisch präsentiert ein vielseitiges Programm mit Werken aus Barock, Klassik und Romantik.

Den Auftakt bilden das Choralvorspiel: "Ich ruf' zu Dir, Herr Jesu Christ" sowie die brillante Toccata und Fuge D–Dur, eine Jugendkomposition von J.S. Bach. Nach der "Mondscheinsonate" von Ludwig van Beethoven ist der weitere Teil dem Wasser gewidmet.

Frédéric Chopin ist mit der "Wellenetüde" und dem "Regentropfen-Prélude" vertreten, Claude Debussy mit den klangmalerischen Stücken "Clair de lune" und "Jardins sous la pluie", die das reiche Spektrum der Farben und das Spiel von Wasser widergeben.

Den Abschluss bildet das Tongemälde von Franz Liszt: "Les jeux d' eaux", eine herausragende musikalische Darstellung des Rauschens von Quellen, Kaskaden und Fontänen, die vom genialen Ausdrucksvermögen des Komponisten zeugt.

Es ist bezeichnend für Liszt, dass er an einer Kernstelle des Werkes ein Zitat aus dem Johannes-Evangelium mit den Worten Jesu anbringt: "Das Wasser, das ich ihm gebe, wird zu einer Quelle ins ewige Leben". (Joh. 4, 14)